



BUCHHEIM  
LANDKREIS TUTTLINGEN

## Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 23. April 2018

### Anwesend:

Gemeinderäte: Wendelin Fehrenbacher  
Willi Holzenthaler  
Elisabeth Wachter  
Lars Schmid  
Philipp Kiene  
Manuela Will  
Antonio D'Ernesto  
Thomas Vögtle  
Vorsitzende: Bürgermeisterin Claudette Kölzow  
Entschuldigt:

Weitere Anwesende: Fritz Frey, Andreas Raible, Marcus Mayer, Alois Weiß,  
Westhauser

**Beginn: 19.30 Uhr**  
**Ende: 20.55 Uhr**

### Die Sitzung wurde einberufen mit folgender Tagesordnung:

- 45/2018** Wahl des Feuerwehrkommandanten und seiner Stellvertreter – Zustimmung des Gemeinderates nach § 10 Abs. 5 Feuerwehrsatzung Gemeinde Buchheim
- 46/2018** Sanierung Bürgerhaus / Neubau Kinderkrippe – Vergaben auf Grundlage der geprüften Ergebnisse der Submission am 23.03.2018
- a) Vergabe der Heizungsinstallation
  - b) Vergabe der Lüftungsinstallation
  - c) Vergabe der Sanitärinstallation
  - d) Vergabe der Rohbauarbeiten
  - e) Vergabe der Gerüstbauarbeiten
  - f) Vergabe der Zimmerarbeiten
  - g) Vergabe der Flaschnerarbeiten
  - h) Vergabe der Dachdeckerarbeiten
- 47/2018** Äußerung über ein evtl. bestehendes Vorkaufsrecht und ggf. dessen Ausübung zum Kaufvertrag Urkundenrolle 809/2018 betreffend Flurstück Nr. 37, Gebäude und Freifläche 1.678 m<sup>2</sup>
- 48/2018** Anpassung der Elternbeiträge im Kindergarten St. Josef zum Beginn des Kindergartenjahres 2018/2019
- 49/2018** Baugesuche - Antrag auf Baugenehmigung für Abriss Ökonomieteil und Neubau einer Doppelgarage auf Flurstück Nr. 73, Brunnengasse 1
- 50/2018** Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Gemeinderatssitzung

**51/2018** Verschiedenes, Wünsche und Anträge

**52/2018** Bürgerfragestunde

<p><b>45/2018 Wahl des Feuerwehrkommandanten und seiner Stellvertreter – Zustimmung des Gemeinderates nach § 10 Abs. 5 Feuerwehrsatzung Gemeinde Buchheim</b></p>
---

Nach § 10 Absatz 2, Feuerwehrsatzung der Gemeinde Buchheim ist zur Wahl des Feuerwehrkommandanten und dessen Stellvertretern die Zustimmung des Gemeinderats erforderlich.

In der ordentlichen Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Buchheim am 15.01.2018 wurden die Wahlen zum Kommandanten und dessen Stellvertretern entsprechend § 10 Abs. 2 Feuerwehrsatzung in geheimer Wahl durchgeführt.

Zum Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr für die kommenden 5 Jahre wurde gewählt Fritz Frey, zu dessen Stellvertretern Marcus Mayer und Andreas Raible.

Die Verwaltung schlägt dem Gemeinderat vor, der Wahl von Fritz Frey zum Feuerwehrkommandanten und Marcus Mayer und Andreas Raible zu dessen Stellvertretern der Freiwilligen Feuerwehr Buchheim zu zustimmen.

**Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt der Wahl von Fritz Frey zum Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Buchheim und den Herren Marcus Mayer und Andreas Raible zu dessen Stellvertretern einstimmig zu.

Im Anschluss an die Abstimmung gratuliert die Vorsitzende den Herren zur bestätigten Wahl und wünscht für die nächsten 5 Jahre eine gute Zusammenarbeit.

Feuerwehrkommandant Fritz Frey bedankt sich auch im Namen seiner Kollegen für das entgegengebrachte Vertrauen und übergibt den Gemeinderäten eine Einladung zu einem gemeinsamen Gespräch zwischen Feuerwehr-Ausschuss und Gemeinderat.

Das Gespräch über die Zukunft der Feuerwehr soll am Dienstag, 03.07.2018 um 19.30 Uhr im Feuerwehrmagazin stattfinden.

Die Feuerwehrmänner Fritz Frey, Marcus Mayer und Andreas Raible verlassen die Sitzung.

<p><b>46/2018 Sanierung Bürgerhaus / Neubau Kinderkrippe – Vergaben auf Grundlage der geprüften Ergebnisse der Submission am 23.03.2018</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>a) Vergabe der Heizungsinstallation</li><li>b) Vergabe der Lüftungsinstallation</li><li>c) Vergabe der Sanitärinstallation</li><li>d) Vergabe der Rohbauarbeiten</li><li>e) Vergabe der Gerüstbauarbeiten</li><li>f) Vergabe der Zimmerarbeiten</li><li>g) Vergabe der Flaschnerarbeiten</li><li>h) Vergabe der Dachdeckerarbeiten</li></ul>
--

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt die Vorsitzende Planer Alois Weiß und Herrn Westhauser.

Zu Beginn werden die Ausschreibungsergebnisse der Heizungsinstallation, Lüftungsinstallation und der Sanitärinstallation von Herrn Westhauser erläutert.

Er weist die Gemeinderäte darauf hin, dass bei der Lüftung nach der Kostenschätzung die Entlüftung für den Aufzug zusätzlich hinzugekommen ist.

Bei den Sanitär-Arbeiten wurden zusätzlich mit aufgenommen die Toilettentrennwände und der Wickeltisch mit einer Waschwanne für die Krippenkinder.

Es wurden ebenfalls die Wartung für Heizung und Lüftung mit ausgeschrieben, diese sind jedoch nicht Bestandteil der Vergabe, sondern können nach Abschluss der Arbeiten optional an die mit den Arbeiten beauftragten Firmen vergeben werden.

Das Angebot für die Installation der Lüftung ist teurer als in der Kostenschätzung vorgesehen, hier ist jedoch zu berücksichtigen, dass die Steuerung für Lüftung und Heizung zusammengefasst wurde (in der Kostenschätzung noch getrennt) und somit die gesamten Kosten für die Steuerung im Bereich der Lüftung anfallen.

Zusammengefasst liegen die Angebote lediglich 5,04 % über der Kostenschätzung, was zum Teil auch der guten Konjunktur in der Baubranche geschuldet ist.

**geprüft!**

**Lüftung**

	Angebot netto	Angebot brutto	Kostenschätzung netto	Kostenschätzung brutto
	89.516,28 €	110.513,93 €		
Fa. Nabenhauer	85.965,64 €	106.130,42 €	43.300,00 €	51.527,00 €

(Regelungsanteil Heizung im Gewerk Lüftung ausgeschrieben!)

**Heizung**

	netto	brutto	netto	brutto
	90.580,70 €	111.828,02 €		
	91.607,63 €	113.095,84 €		
	83.421,59 €	102.989,62 €	95.800,00 €	114.002,00 €
Fa. Welsch	70.285,92 €	86.772,74 €		

**Sanitär**

	netto	brutto	netto	brutto
	88.156,69 €	108.835,42 €		
	83.649,22 €	103.270,64 €		
Fa. Schnell	72.753,97 €	89.819,72 €	66.700,00 €	79.373,00 €
	81.433,12 €	100.534,72 €		
	96.222,88 €	118.793,68 €		

	netto	brutto	netto	brutto
<b>Summe günstigster Bieter HLS:</b>	<b>229.005,53 €</b>	<b>282.722,88 €</b>	<b>205.800,00 €</b>	<b>244.902,00 €</b>
<b>Abweichung zur Kostenschätzung</b>		<b>+ 15,44 %</b>		

Zusätzlich nach Kostenschätzung	netto	brutto
Trennwände	10.275,10 €	12.227,37 €
Wickeltisch	5.208,80 €	6.198,47 €
Entlüftung Aufzug	2.279,67 €	2.279,67 €
Wartung H	1.980,00 €	2.356,20 €
Wartung L	1.000,00 €	1.190,00 €
	<b>20.743,57 €</b>	<b>24.251,71 €</b>

Bereinigt	netto	brutto	netto	brutto
<b>Bereinigt</b>	<b>229.005,53 €</b>	<b>282.722,88 €</b>	<b>226.543,57 €</b>	<b>269.153,71 €</b>
<b>Abweichung zur Kostenschätzung</b>		<b>+ 5,04 %</b>		

**a) Vergabe der Heizungsinstallation:**

Herr Westhauser teilt mit, dass vier Firmen ihr Angebot zum Submissionstermin abgegeben haben. Die günstigste Bieterin ist die Fa. Welsch aus Stockach mit einem Angebotspreis von brutto 86.772,74 €.

**Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:**

Die Heizungsinstallation wird an die Fa. Welsch aus Stockach zum Angebotspreis von 86.772,74 € vergeben.

**b) Vergabe der Lüftungsinstallation:**

Herr Westhauser teilt mit, dass zwei Firmen ihr Angebot zum Submissionstermin abgegeben haben. Die günstigste Bieterin ist die Fa. Nabenhauer aus Meßkirch mit einem Angebotspreis von brutto 106.103,42 €

**Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:**

Die Lüftungsinstallation wird an die Fa. Nabenhauer aus Meßkirch zum Angebotspreis von brutto 106.130,42 € vergeben.

**c) Vergabe der Sanitärinstallation:**

Herr Westhauser teilt mit, dass fünf Firmen ihr Angebot zum Submissionstermin abgegeben haben. Die günstigste Bieterin ist die Fa. Schnell aus Schwenningen (Heuberg) mit einem Angebotspreis von brutto 89.819,72 €.

**Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:**

Die Sanitärinstallation wird an die Fa. Schnelle aus Schwenningen (Heuberg) zum Angebotspreis von 89.819,72 € vergeben.

Herr Westhauser bedankt sich beim Gemeinderat und verlässt die Sitzung.

Planer Alois Weiß übernimmt anschließend das Wort.

Von ihm wurden folgende Gewerke ausgeschrieben:

- d) Rohbauarbeiten (2 Angebote eingegangen)
- e) Gerüstbauarbeiten (3 Angebote eingegangen)
- f) Zimmerarbeiten (4 Angebote eingegangen)
- g) Flaschnerarbeiten (3 Angebote eingegangen)
- h) Dachdeckerarbeiten (4 Angebote eingegangen)
- i) Flachdacharbeiten (kein Angebot)

Herr Weiß führt aus, dass für die Flachdacharbeiten leider kein Angebot in der öffentlichen Ausschreibung eingegangen ist. Hier wird nun eine beschränkte Ausschreibung erfolgen. Diese Ausschreibung und die dazu gehörende Submission sollen an einem Termin gemeinsam mit den Elektroarbeiten erfolgen.

Bei den Elektroarbeiten musste die Ausschreibung aufgehoben werden, da die Ausschreibungsunterlagen fehlerhaft waren und lediglich ein Angebot eingegangen ist. Auch hier erfolgt nun eine beschränkte Ausschreibung.

Planer Alois Weiß hat auf Grundlage der geprüften Angebote und der bereits getätigten Vergaben eine Übersicht über den aktuellen Stand der Finanzen zum Projekt Sanierung Bürgerhaus / Neubau Kinderkrippe erstellt. Mit dem Ergebnis zeigt er sich sehr zufrieden. Voraussichtlich kann der von ihm kalkulierte Kostenrahmen eingehalten werden.

**d) Vergabe der Rohbauarbeiten:**

Herr Weiß teilt mit, dass das günstigste Angebot die Fa. Edwin Wohlhüter aus Thalheim mit einem Angebotspreis von 528.811,89 € abgegeben hat. Die Fa. Wohlhüter kann mit den Arbeiten jedoch erst in der Kalenderwoche 29 und nicht wie gewünscht in der Kalenderwoche 16 (dies wäre bereits die vergangene Woche gewesen) beginnen. Herr Wohlhüter würde den Bauzaun bereits in der Kalenderwoche 23 stellen, dann könnte man bereits mit verschiedenen Tätigkeiten beginnen – wie z.B. dem Ausbau des Pflasters vor dem Bürgerhaus, welches man den Buchheimer Bürgern zur Abholung anbieten möchte (Ausschreibung im Amtsblatt „donnerstags“).

**Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:**

Die Rohbauarbeiten werden an die günstigste Bieterin – Fa. Edwin Wohnhüter aus Leibertingen-Thalheim - zum Preis von 528.811,89 € vergeben.

**e) Vergabe der Gerüstbauarbeiten:**

Hier ist es von Vorteil, dass die günstigste Bieterin, die Fa. Glocker aus Leibertingen-Kreenheinstetten einen kurzen Anfahrtsweg nach Buchheim hat, da hier immer wieder Anfahrten anfallen werden – dieses sind aber im Angebot enthalten.

**Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:**

Die Gerüstbauarbeiten werden an die günstigste Bieterin – Fa. Glocker aus Leibertingen-Kreenheinstetten – zum Preis von 16.443,18 € vergeben.

**f) Vergabe der Zimmerarbeiten:**

Hier wäre es wünschenswert gewesen, wenn sowohl die Zimmerarbeiten, als auch die Dachdeckerarbeiten an die gleiche Anbieterin hätten vergeben werden können. Die Ausschreibung hat jedoch ein anderes Ergebnis gebracht und die Gemeinde hat hier keine Wahlmöglichkeit.

**Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:**

Die Zimmerarbeiten werden an die günstigste Bieterin – Fa. Schiele aus Neuhausen-Worndorf – zum Preis von 112.594,84 € vergeben.

**g) Vergabe der Flaschnerarbeiten:**

Die günstigste Anbieterin, die Fa. Molitor aus Thalheim, ist den Gemeinderäten bekannt.

**Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:**

Die Flaschnerarbeiten werden an die günstigste Bieterin – Fa. Molitor aus Leibertingen-Thalheim – zum Preis von 21.521,15 € vergeben.

**h) Vergabe der Dachdeckerarbeiten:**

Die günstigste Anbieterin, die Fa. Riester aus Leibertingen ist den Gemeinderäten bekannt.

**Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:**

Die Dachdeckerarbeiten werden an die günstigste Bieterin – Fa. Riester aus Leibertingen – zum Preis von 39.260,56 € vergeben.

Planer Alois Weiß teilt dem Gemeinderat mit, dass er nun einen Bauzeitenplan erstellt hat, der jedoch noch mit der Fa. Wohlhüter, die mit den Rohbauarbeiten als erste der Firmen mit den Arbeiten beginnen muss, abgeglichen werden muss. Der abgeglichene Bauzeitenplan wird dann dem Gemeinderat zur Verfügung gestellt.

Herr Weiß bedankt sich beim Gemeinderat und verlässt die Sitzung.

**47/2018 Äußerung über ein evtl. bestehendes Vorkaufsrecht und ggf. dessen Ausübung zum Kaufvertrag Urkundenrolle 809/2018 betreffend Flurstück Nr. 37, Gebäude und Freifläche 1.678 m<sup>2</sup>**

Die Vorsitzende teilt dem Gemeinderat mit, dass das Landwirtschaftliche Anwesen von Bruno Frey, Beuroner Straße 33 verkauft wurde.  
Dem Gemeinderat liegt der Kaufvertrag zur Abstimmung über ein mögliches Vorkaufsrecht vor.

**Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:**

Ein evtl. bestehendes Vorkaufsrecht auf Flurstück Nr. 37, Gebäude und Freifläche 1.678 m<sup>2</sup> wird nicht wahrgenommen.

**48/2018 Anpassung der Elternbeiträge im Kindergarten St. Josef zum Beginn des Kindergartenjahres 2018/2019**

In der Gemeinderatssitzung am Montag, 09.04.2018 war der Gemeinderat nicht bereit, über eine Erhöhung der Elternbeiträge im Kindergarten abzustimmen. Die Verwaltung wurde damit beauftragt, in den Umliegenden Kindergärten die aktuellen Elternbeiträge abzufragen.

Die Verwaltung hat dies getan und die Ergebnisse den Gemeinderäten zur Information und Entscheidungsfindung zukommen lassen.

Da die Elternbeiträge in den umliegenden Kindergärten ganz ähnlich gestaltet sind, ergibt sich kein weiterer Diskussionsbedarf.

Die aktuellen Elternbeiträge im Kindergarten St. Josef sehen wie folgt aus:

<b>AKTUELL - Kiga Jahr 17/18</b>	<b>Regel 1 -Ki</b>	<b>Regel 2-Ki</b>	<b>Regel 3-Ki</b>	<b>Regel 4-Ki</b>	<b>U3 1-Ki</b>	<b>U3 2-Ki</b>	<b>U3 3-Ki</b>	<b>U3 4-Ki</b>
	111,00 €	84,00 €	56,00 €	18,00 €				
					141,00 €	107,00 €	71,00 €	22,00 €

**Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Anhebung der Elternbeiträge für den Kindergarten St. Josef zum neuen Kindergartenjahr 2018/2019.

Es werden folgende Elternbeiträge festgelegt:

<b>Kiga Jahr 2018/2019</b>	<b>Regel 1 - Ki</b>	<b>Regel 2-Ki</b>	<b>Regel 3-Ki</b>	<b>Regel 4-Ki</b>	<b>U3 1 -Ki</b>	<b>U3 2-Ki</b>	<b>U3 3-Ki</b>	<b>U3 4-Ki</b>
Empfehlung für Kiga Jahr 2018/2019	114,00 €	87,00 €	58,00 €	19,00 €				
100% Zuschlag auf Regel möglich					228,00 €	174,00 €	116,00 €	38,00 €

**49/2018 Baugesuche - Antrag auf Baugenehmigung für Abriss Ökonomieteil  
und Neubau einer Doppelgarage auf Flurstück Nr. 73, Brunnengasse 1**

Dem Gemeinderat liegt das Baugesuch für das Grundstück Brunnengasse 1 zur Einsicht vor. Von Seiten des Baurechtsamts gibt es keine Hinweise, es sind keine Ausnahmen oder Befreiungen zu genehmigen.

**Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:**

Dem Bauantrag auf Abriss des Ökonomieteils und Neubaus einer Doppelgarage auf Flurstück Nr. 73, Brunnengasse 1, wird in der vorgelegten Form zugestimmt.

**50/2018 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher  
Gemeinderatssitzung**

Die Vorsitzende teilt mit, dass in der letzten Nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung keine Beschlüsse gefasst wurden, die öffentlich bekannt zu geben wären.

**51/2018 Verschiedenes, Wünsche und Anträge**

Von Seiten der Verwaltung liegen hier keine Punkte vor.  
Von Seiten des Gemeinderates werden keine Punkte vorgebracht.

**52/2018 Bürgerfragestunde**

Es ist kein Mitbürger anwesend, der das Wort ergreifen möchte

Für die Richtigkeit  
Buchheim, 25.04.2018

Claudette Kölzow  
Bürgermeisterin